

<b>FFH-Nr.</b> 146	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> Oberharzer Teichgebiet	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> GS
-----------------------	--	--------------------------	-----------------------------

### Erhaltungsziele

<b>LRT 3130 – Oligo- bis mesotrophe stehende Gewässer mit Vegetation der Littorelletea uniflorae und/oder der Isoeto-Nanojuncetea)</b>
--

<b>Gebietsbezogene Daten</b>	Flächengröße ha	62,85
	Flächenanteil %	32,2
	Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG) 1. ermittelt 2. planerisch (Ziel-GEHG)	A (41,84 ha), B (21,01 ha) B
	Erhaltungsziel	<p>Erhalt des LRT 3130 auf 62,85 ha im Gesamt-Erhaltungsgrad B.</p> <p>Erhaltungsziel sind regulationsfähige Teiche mit sauberem, nährstoffarmem, klarem bis höchstens leicht getrübtetem Wasser mit – je nach Neigung und Substrat der ufernahen Teichböden – ausgedehnten Strandlingsrasen, Rasen der Nadel-Sumpfbirse und/oder individuenreichen Vorkommen von Schlammling (<i>Limosella aquatica</i>), Hirschsprung (<i>Corrigiola littoralis</i>) und Sumpfquendel (<i>Peplis portula</i>). Eine Schwimmblatt- und Röhrichtvegetation ist teilflächig vorhanden, spielt aber insgesamt eine eher geringe Rolle und führt nicht zur Bedrängung der o.g. Zielarten. Der Wasserstand der Teiche schwankt in der Weise, dass er in 3-5jährigem Turnus während der Sommermonate solange absinkt, dass sich die annuellen Arten bis zur Fruchtreife entwickeln und auch die mehrjährigen Arten blühen und fruchten können. Auch die für die Oberharzer Teiche charakteristischen Tierarten, insbesondere Edelkrebs und verschiedene Amphibien- und Libellenarten, kommen in stabilen Populationen vor.</p>
	Wiederherstellungsziel 1. bei Flächenverlust 2. bei ungünstigem GEHG	1. - 2. -
	Entwicklungsziel ha	-

<b>FFH-Nr.</b> 146	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> Oberharzer Teichgebiet	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> GS
-----------------------	--	--------------------------	-----------------------------

### Erhaltungsziele

#### LRT 6230 – Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden

Gebietsbezogene Daten	Flächengröße ha	0,12
	Flächenanteil %	0,1
	Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
	1. ermittelt	-
	2. planerisch (Ziel-GEHG)	A
	Erhaltungsziel	<p>Erhalt des LRT 6230 auf 0,12 ha im Gesamt-Erhaltungsgrad B.</p> <p>Erhaltungsziel sind arten- und strukturreiche Borstgrasrasen möglichst ohne Gehölzbewuchs auf nährstoffarmen, feuchten Standorten an den Ufern von Stauteichen. Diese Wuchsorte werden durch eine mäßige Frequentierung von Badegästen offen gehalten, so dass es keiner speziellen Pflege bedarf. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten (insbesondere auch die gefährdeten Arten Hirse-Segge und Teufelsabbiss) kommen in stabilen Populationen vor.</p>
	Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -	
2. bei ungünstigem GEHG	2. -	
Entwicklungsziel ha	-	

#### LRT 6430 – Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe

Gebietsbezogene Daten	Flächengröße ha	0,38
	Flächenanteil %	0,2
	Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
	1. ermittelt	-
	2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
	Erhaltungsziel	<p>Erhalt des LRT 6430 auf 0,38 ha im Gesamt-Erhaltungsgrad B.</p> <p>Erhaltungsziel sind artenreiche Hochstaudenfluren auf feuchten bis nassen und nur mäßig nährstoffreichen Standorten entlang naturnaher Bäche oder auch an Waldrändern. Es dominieren harztypische Hochstauden wie Echtes Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Gewöhnlicher Gilbweiderich (<i>Lysimachia vulgaris</i>), Rauhaariger Kälberkropf (<i>Chaerophyllum hirsutum</i>) oder Arznei-Baldrian (<i>Valeriana officinalis</i> agg.), wogegen Nitrophyten und Neophyten fehlen oder allenfalls sehr geringe Anteile haben. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten kommen in stabilen Populationen vor.</p>
	Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -	
2. bei ungünstigem GEHG	2. -	
Entwicklungsziel ha	-	

<b>FFH-Nr.</b> 146	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> Oberharzer Teichgebiet	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> GS
-----------------------	--	--------------------------	-----------------------------

### Erhaltungsziele

<b>LRT 6520 – Berg-Mähwiesen</b>		
<b>Gebietsbezogene Daten</b>	Flächengröße ha	6,55
	Flächenanteil %	3,4
	Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
	1. ermittelt	-
	2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
	Erhaltungsziel	<p>Erhalt des LRT 6520 auf 6,55 ha im Gesamt-Erhaltungsgrad B.</p> <p>Erhaltungsziel sind artenreiche, reich strukturierte Wiesen auf mäßig trockenen bis mäßig feuchten Stand-orten. Sie werden nicht oder nur wenig gedüngt, durch einschürige Mahd genutzt und ggfs. extensiv nach-beweidet. Aufgrund ihrer Lage oder Topografie kaum mahdfähige Bergwiesen bzw. entsprechende Teil-flächen werden durch extensive Beweidung offen gehalten. Die Bergwiesen befinden sich in enger Ver-zahnung mit Quellsümpfen und Borstgrasrasen, so dass naturraumtypische Biotopkomplexe mit großer Ar-tenvielfalt ausgebildet sind. Die charakteristischen montanen Tier- und Pflanzenarten wie z.B. Bärwurz (<i>Meum athamanticum</i>), Wald-Storchschnabel (<i>Geranium sylvaticum</i>) und Perücken-Flockenblume (<i>Centaurea pseudophrygia</i>) kommen in stabilen Po-pulationen vor.</p>
	Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -	
2. bei ungünstigem GEHG	2. -	
Entwicklungsziel ha	-	

<b>FFH-Nr.</b> 146	<b>FFH-Name, ggf. Teilgebiet</b> Oberharzer Teichgebiet	<b>Bearbeiter</b> NLF	<b>zuständige UNB</b> GS
-----------------------	--	--------------------------	-----------------------------

### Erhaltungsziele

<b>LRT 7140 – Übergangs- und Schwingrasenmoore</b>		
<b>Gebietsbezogene Daten</b>	Flächengröße ha	0,93
	Flächenanteil %	0,5
	Gesamt-Erhaltungsgrad (GEHG)	
	1. ermittelt	-
	2. planerisch (Ziel-GEHG)	B
	Erhaltungsziel	<p>Erhalt des LRT 7140 auf 0,93 ha im Gesamt-Erhaltungsgrad B.</p> <p>Erhaltungsziel sind die längste Zeit des Jahres wassergesättigte Schwingrasen- und Übergangsmoore am Ufer oder in der Stauwurzel von Stauteichen mit einer typischen, torfmoosreichen, flach- bis mittelwüchsigen, gehölzfreien Vegetation. Aufgrund natürlicher Sukzessionsprozesse gleichen sich Flächenverluste und -gewinne permanent aus, so dass sich der LRT weitestgehend ohne menschliches Eingreifen in einem guten Zustand erhält. Die charakteristischen Tier- und Pflanzenarten wie z.B. Schnabel-Segge (<i>Carex rostrata</i>), Schmalblättriges Wollgras (<i>Eriophorum angustifolium</i>), Sumpflutauge (<i>Potentilla palustris</i>) und Sumpfschrecke (<i>Stethophyma grossum</i>) kommen in stabilen Populationen vor.</p>
	Wiederherstellungsziel	
1. bei Flächenverlust	1. -	
2. bei ungünstigem GEHG	2. -	
Entwicklungsziel ha	-	